



Wie die Deutsche Bahn ihr Netz saniert

Ein Einblick auf den Korridor Hamburg–Hannover

11. März 2025 | Hannover

Ihr Referent



Lars Lücking



Bahnstrecke Hamburg – Hannover Überblick



Stand: 03/2025

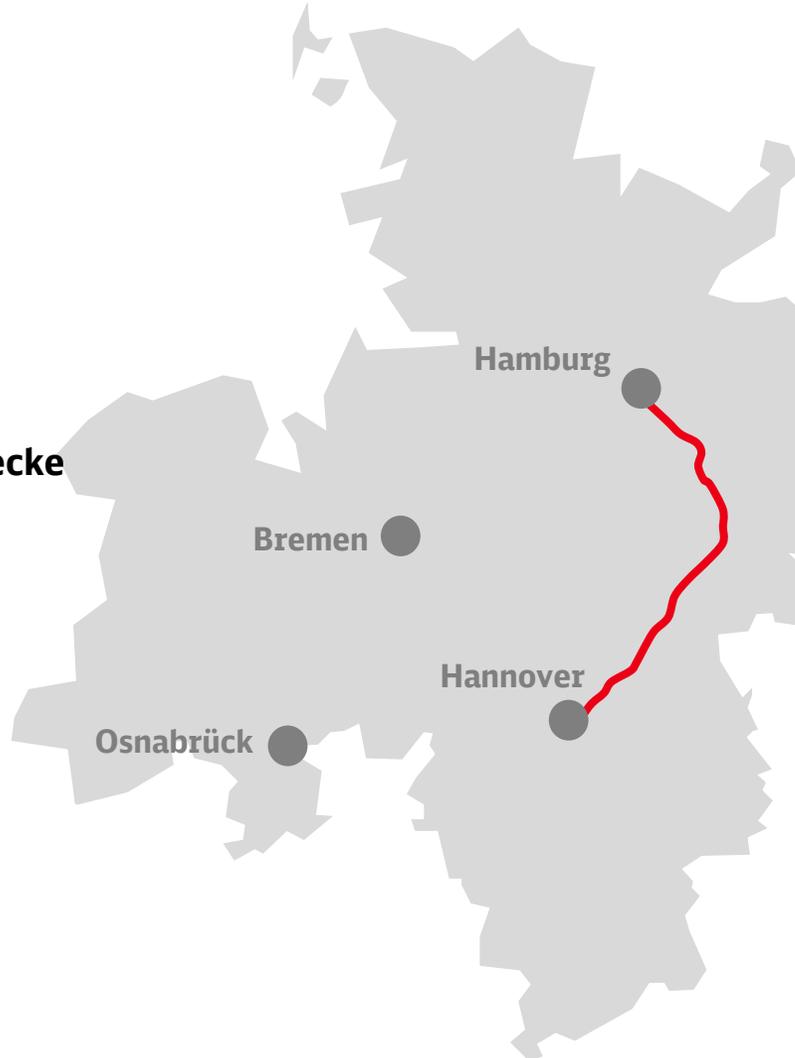
●→ 163 km Länge

⚙️ 13,7 Mio.
Trassenkilometer

📊 147 % Auslastung

🚆 Mischverkehrsstrecke

☰ Streckennummer:
1710, 1720



Details zum Korridor

Die Strecke Hamburg–Hannover ist sowohl für den innerdeutschen Personenverkehr als auch den internationalen Güterverkehr von hoher Bedeutung. Jeder vierte Güterwagen in Deutschland fährt ab oder nach Hamburg. Außerdem bindet die Strecke Europas größten Rangierbahnhof in Maschen an.

Inzwischen ist jedoch die Infrastruktur überaltert und Qualitäts-probleme sind heute deutlich spürbar. Dies zeigt sich z.B. in der Pünktlichkeit, die bundesweit im Juli 2024 bei 62 % und auf der Strecke Hamburg – Hannover sogar 6 Prozent-Punkte schlechter bei 56 % lag.

Eine Auslastung von 147 % auf der Strecke Hamburg – Hannover bedeutet, dass die Pünktlichkeit im Optimalfall nur 81 % erreichen kann. Jede Störung auf der Strecke verschlechtert die Pünktlichkeit gravierend.

Generalsanierung: Was ist das?

Um die Verkehrswende zu schaffen, müssen wir in der Infrastruktur andere Wege gehen



Darum kann es ein „Weiter so“ in der Infrastruktur nicht geben

Das Verkehrsvolumen steigt

Noch nie waren mehr Personen und Güter auf unserem Schienennetz unterwegs wie heute



Die Infrastruktur ist überaltert

Durch überalterte und unterfinanzierte Infrastruktur wächst das hochbelastete Netz weiter



Die Pünktlichkeit ist auf Rekordtief

Qualitätsprobleme sind heute deutlich spürbar, Potenziale für kundenfreundliches Bauen werden nicht ausgeschöpft



Generalsanierung von über 4.000 Streckenkilometern

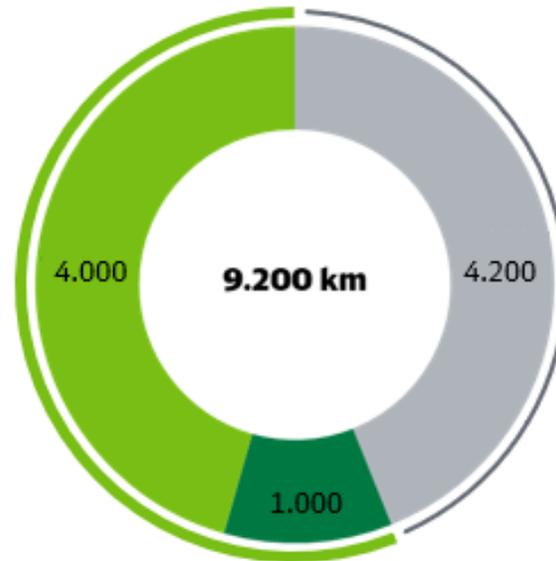


Stand: 03/2025



Gemäß in BSWAG genannter Strecken

Zukünftiges Hochleistungsnetz [in Strecken-Km]



Generalsanierung
Guter Zustand
Instandhaltung

Störungsresistente Anlagen sorgen für eine **zuverlässigere** Infrastruktur und erhöhen somit die Pünktlichkeit für unsere Kunden

Optimale Ausrüstungs- und Layoutstandards erhöhen die **Leistungsfähigkeit** der Infrastruktur

Wir verbessern das **Kundenerlebnis** durch attraktive, saubere und barrierefreie Bahnhöfe

Wir **reduzieren zukünftige verkehrliche Einschränkungen** auf ein Mindestmaß und schaffen so mehr **Planbarkeit** für unsere Kunden

Die Realisierung des Hochleistungsnetzes wird wesentliche Veränderungen in der Herangehensweise bringen



Foto: Deutsche Bahn AG, Oliver Lang

Bauen

Betrieb

Gewerke

Erneuerung

Fahrplan

Geplante Generalsanierungen in Norddeutschland



Stand: 03/2025



Abschnitt	Nr
Hamburg-Berlin	02
Lehrte-Berlin	11
Bremen-Bremerhaven	12
Lübeck-Hamburg	15
Hamburg-Bremen	16
Uelzen-Stendal	21
Nordstemmen-Göttingen	23
Lehrte-Groß-Gleidingen	25
Hamburg-Hannover	26
Bremen/Rotenburg-Wunstorf	28
Weddel-Magdeburg	32
Bremen-Osnabrück	33
Osnabrück-Münster	34
Minden-Wunstorf	38
Flensburg-Hamburg	41

Bahnstrecke Hamburg – Hannover

Qualitätsoffensive 2026 und Generalsanierung

NDR

Bahnstrecke Hannover-Hamburg: Nur eingeschränkter Ausbau geplant

Stand: 26.08.2024 18:41 Uhr

Nach NDR Informationen ist bei der Generalsanierung der Bahnstrecke Hannover-Hamburg kein mehrgleisiger Ausbau vorgesehen. Niedersachsens Verkehrsminister Lies hofft trotzdem auf Pläne zur Erweiterung der Bestandsstrecke.

Quelle: https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover_weser-leinegebiet/Bahnstrecke-Hannover-Hamburg-Nur-ingeschraenkter-Ausbau-geplant,alphae132.html

Das setzen wir in der Qualitätsoffensive zwischen Hamburg und Hannover 2026 um



Stand: 03/2025

Modernisierung

4 Bahnhöfe

Sudenburg, Großburgwedel,
Stelle und Langenhagen Mitte



Erneuerung:

Ca. 100km Gleise Ca. 70 Weichen

Sanierung:

15 konstruktive Ingenieurbauwerke



Foto: Deutsche Bahn AG,
Volker Entersleben

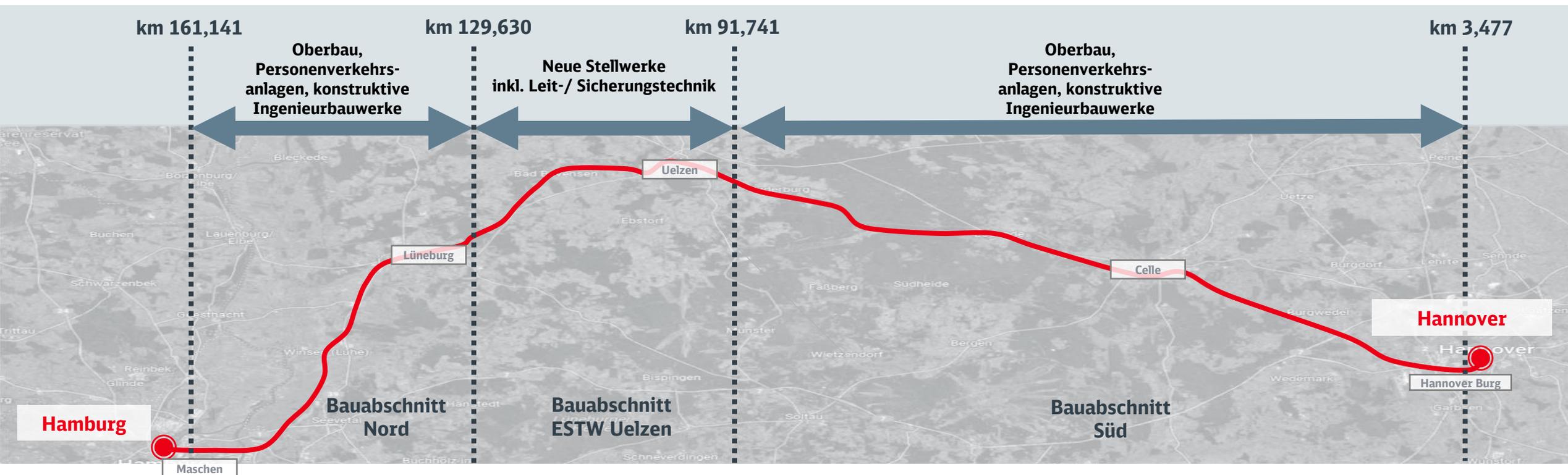
Neue Stellwerke Achse Lüneburg-Uelzen

Qualitätsoffensive 2026 Hamburg – Hannover

Um die Bauzeit effizient zu nutzen, arbeitet die DB InfraGO parallel in drei Bauabschnitten.



Stand: 03/2025



Hinweise

- Im Bauabschnitt ESTW (Elektronisches Stellwerk) Uelzen finden keine Oberbauarbeiten statt.

Ein Bahnprojekt und ganz viele Beteiligte

Eine kleine Auswahl davon:



Politik & Verwaltung

Bund | Land | Kommunen



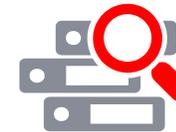
Alternative Route

Ersatzverkehr | Umleitungen



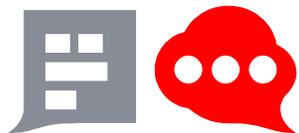
Anrainer:innen

Flächenbedarfe für Bau



Planung und Bauleistungen

Verträge | Koordination



Breite Öffentlichkeit

Medien | Informationen



Umwelt & Natur

Flora & Fauna | Verbände



Wirtschaft

Verbände | Gleisanschließer



Behörden & Ämter

Fach- & Aufsichtsbehörden

Vielen Dank!



Wir sind erreichbar unter:

hamburg-hannover@deutschebahn.com

Mehr Infos gibt es auch online im Bauinfoportal